Windenergie baut führende Rolle bei der Stromerzeugung in Sachsen-Anhalt aus

Halle (Saale). Die Bedeutung der Windenergie in Sachsen-Anhalt nimmt weiter zu. Das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt ermittelte jetzt für 2019 einen Anteil des Windstroms an der Stromerzeugung in Sachsen-Anhalt von 35,8 Prozent (2018: 30,5 Prozent). Der Anteil der Braunkohle lag bei 19,3 Prozent (2018: 27,8 Prozent) und der von Erdgas bei 16,7 Prozent (2018: 15,1 Prozent).
Der Anteil der erneuerbaren Energien an der Bruttostromerzeugung insgesamt betrug 58,1 Prozent (2018: 51,2 Prozent). Deutschlandweit betrug 2018 der Anteil der erneuerbaren Energien nur 35,0 Prozent.
Bei der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien dominierte die Windenergie noch deutlicher. Hier betrug ihr Anteil 61,5 Prozent. Den 2. Platz in Sachsen-Anhalt belegte die Biomasse mit einem Anteil von 20,8 Prozent. Die Photovoltaik lag mit einem Anteil von 16,7 Prozent an dritter Stelle.

Mehr.